

MA HSH fördert Jugendleiter-Fortbildung im Bereich Medienkompetenz

Norderstedt, den 21. Juni 2013 - Die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) ermöglicht die Fortführung des Projekts „Medienpädagogische Fortbildung für Jugendleiter (MEDI-leica)“. Wie vom Medienrat der MA HSH auf seiner Sitzung am 19. Juni 2013 beschlossen, wird das Projekt für die Jahre 2013 und 2014 mit 16.000 € unterstützt. Mit der MEDI-leica qualifizieren sich Jugendleiter zu den Themen Web 2.0, Gaming und Handy um anschließend ihr Wissen an die Jugendlichen weiterzugeben. Sie begleiten sie bei der kreativen Mediennutzung und weisen wenn nötig auf auffälliges Medienverhalten hin. Das Angebot wurde 2012 von über 300 Jugendleitern angenommen und ist als Fortbildung für die Jugendleitercard anerkannt. Die MA HSH arbeitet hier mit den Landesjugendringen Hamburg und Schleswig-Holstein sowie dem Offenen Kanal Schleswig-Holstein zusammen.

Außerdem werden die Projekte „Handy-Scouts - Peer-Projekt zur Medienkompetenzförderung“ sowie die medienpädagogische Ringvorlesung an der Universität Hamburg unterstützt. Mit dem von der Aktion Kinder- und Jugendschutz SH e.V. durchgeführten Vorhaben „Handy-Scouts“ werden Jugendliche ab Klasse 9 zu Experten ausgebildet und über Möglichkeiten und Risiken der Handynutzung informiert. Ihr Wissen geben die Handy-Scouts im Rahmen von Workshops an Schüler der Klassenstufen 5 und 6 weiter und stehen ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung. Die MA HSH fördert das Projekt mit 1.200 €. Mit einer Summe von 3.250 € unterstützt die MA HSH bereits zum vierten Mal die medienpädagogische Ringvorlesung an der Universität Hamburg. Unter dem Titel „Aufwachsen in der digitalen Gesellschaft“ erhalten Studierende und die interessierte Öffentlichkeit im Wintersemester 2013/2014 Einblicke in die fortschreitende Mediatisierung aller Lebensbereiche.

Bei Fragen zu dieser Pressemeldung wenden Sie sich bitte an die Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH), stv. Pressesprecherin Simone Bielfeld, Telefon 040 / 36 90 05-28, E-Mail bielfeld@ma-hsh.de. Weitere Informationen über die MA HSH sind unter www.ma-hsh.de verfügbar.